

**PRESSEMITTEILUNG
45–2023**

Burg Giebichenstein
Kunsthochschule Halle
University of Art and Design

12. Dezember 2023

**Monatsvorschau Januar 2024
Veranstaltungen, Projekte und Ausstellungen der
Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle****Noch bis Donnerstag, 11. Januar 2024**

Ausstellung: *graduirt ≈ präsentiert* – Die Stipendiat*innen der Graduiertenförderung des Landes Sachsen-Anhalt 2022 und 2023 stellen aus

Die Ausstellung *graduirt ≈ präsentiert* gibt einen Einblick in die Werke von neun jungen Künstler*innen und Designer*innen, die an der BURG studierten und in den Jahren 2022 und 2023 ein Stipendium der Graduiertenförderung erhielten. Die Schau lädt dazu ein, die vielfältigen Arbeitsergebnisse aus Kunst und Design – die von komplexen mehrteiligen Rauminstallationen und künstlerischen Publikationen, Fotografien, Arbeiten aus Textil bis hin zu Duftsets reichen – in der Burg Galerie im Volkspark zu entdecken.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Öffnungszeiten: Täglich 14 bis 19 Uhr

Eintritt: Der Eintritt ist kostenfrei.

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/ausstellungen/a/graduirt-praesentiert-19/>

Noch bis Freitag, 9. Februar 2024

Ausstellung in Schkeuditz: *Mit wenig oder mit dem, was da ist* – Arbeiten des Studiengangs Innenarchitektur

Der Studiengang Innenarchitektur zeigt in einer Art Diorama-Ausstellung die Ergebnisse, die im Rahmen des Seminars *Entwurf- und Ausbaukonstruktion* entstanden sind. Das Mitteldeutsche Modezentrum (MMC), das durch die Globana-Firmengruppe als Förderpartner*in am Projekt beteiligt war, bildet hier auch den ausgewählten Ausstellungsraum. Die Anforderung an die zwölf beteiligten Studierenden war es, einen nachhaltig realisierten Pop-Up-Store zu entwickeln, der dem Leitspruch der toskanischen Küchentradition (*con poco o niente*) entsprechend *mit wenig oder dem, was da ist*, folgt.





Gezeigt werden die sechs Pop-Up-Store-Konzepte in sechs Showrooms mit maßstabgetreuen Arbeitsmodellen, Mock-Ups und Zeichnungen sowie sechs filmisch bearbeiteten Trailern, die in Zusammenarbeit mit dem Mailänder Videokünstler Davide Rapp entstanden sind.

Ort: Mitteldeutsches Modecentrum (MMC) Leipzig am Münchener Ring 2, 04435 Schkeuditz

Eintritt: Der Eintritt ist kostenfrei.

Öffnungszeiten: Di 9 bis 18 Uhr, So/Mo/Mi/Do 9 bis 17 Uhr, Fr 9 bis 13 Uhr, Sa geschlossen

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/ausstellungen/a/eine-zweite-chance-fuer-leerstand-in-stadt-und-land-mit-wenig-oder-mit-dem-was-da-ist/>

Noch bis Donnerstag, 29. Februar 2024

Ausstellung: *Wasser, Licht, Raum* – Arbeiten von Jongseung Kim aus der Studienrichtung Malerei/Glas

Der Studierende Jongseung Kim aus der Studienrichtung Malerei/Glas präsentiert in der Schwimmhalle Neustadt in Halle (Saale) seine Werke in der Ausstellung *Wasser, Licht, Raum*. Sie widmet sich dem Zusammenspiel von Dunkelheit und Licht in der Fotografie und damit, wie diese Elemente zusammenkommen, um ein Bild zu erschaffen. Der Künstler verfolgt die Vorstellung, in einem Raum zu stehen, umgeben von seinen Kunstwerken. Diese Idee entstand aus dem Wunsch, Sport und Kunst, zwei wesentliche Aspekte seines Lebens, miteinander zu verbinden. Dabei integriert er Fotografie als alternatives künstlerisches Medium zur Malerei und greift auf seine Erfahrungen als Rettungsschwimmer in einer Schwimmhalle zurück.

Die Ausstellung präsentiert Fotografien, die nicht nur als Abbilder dienen, sondern als Ausdruck von Malerei mit Licht. Anstelle eines Pinsels verwendet Jongseung Kim eine Lampe als Malwerkzeug, um in der Natur, in Flüssen und Seen eine Linie zu schaffen. Die Landschaft dient als Leinwand und die Spuren, die er hinterlässt, formen sich zu einem einzigartigen Bild.

Ort: Schwimmhalle Neustadt, An der Schwimmhalle 4, 06122 Halle (Saale)

Öffnungszeiten: Mo 7 bis 14 Uhr, Di bis Fr 7 bis 22 Uhr, Sa bis So 8 bis 18 Uhr

Eintritt: Der Eintritt ist kostenfrei.

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/ausstellungen/a/wasser-licht-raum/>

Noch bis Mittwoch, 14. August 2024

Ausstellung in Köln: *Schrift und Zeichen* – Arbeiten der Studienrichtung Buchkunst

Seit fast zehn Jahren besteht eine Kooperation zwischen dem Kolumba, Kunstmuseum des Erzbistums Köln, und Studierenden, Alumni sowie Lehrenden der Studienrichtung Buchkunst der BURG. Zum Thema der neuen Jahresausstellung *Schrift und Zeichen* wurden Arbeiten ausgewählt, die einen besonderen Fokus auf Medien der Kommunikation haben und die die Lesbarkeit bis an ihre Grenzen erforschten. Das schließt digitale Bewegtbilder in Echtzeit ebenso ein wie Objekte und Bücher, die in den Werkstätten der BURG entstanden sind. Das Spektrum reicht von Bleisatz und Buchdruck, bis hin zu Texturen aus der Weberei oder Blätterbarem aus Emaille.

Ort: Kolumba, Kolumbastraße 4, 50667 Köln

Öffnungszeiten: Mo bis So, 12 bis 17 Uhr, Di geschlossen

Eintritt: Erwachsene 8 Euro, ermäßigt 5 Euro, Personen unter 18 Jahre kostenfreier Eintritt

Weitere Informationen: <https://www.kolumba.de>

Sonntag, 7. Januar 2024, 15 Uhr

Ausstellungsrundgang: *graduirt ≈ präsentiert* – Die Stipendiat*innen der Graduiertenförderung des Landes Sachsen-Anhalt 2022 und 2023 stellen aus



Jeden Sonntag führen um 15 Uhr Burg-Studierende der kunstpädagogischen Studiengänge durch die Ausstellung *graduirt ≈ präsentiert* – Die Stipendiat*innen der Graduiertenförderung des Landes Sachsen-Anhalt 2022 und 2023 stellen aus.

Ort: Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Eintritt und Teilnahme: Der Eintritt ist kostenfrei und ohne Voranmeldung möglich.

Donnerstag, 11. Januar 2024, 9 bis 16 Uhr

Studieninformationstag an der BURG

Die BURG lädt zum Studieninformationstag nach Halle (Saale) ein und öffnet ihre Türen für interessierte Schüler*innen der Oberstufen. Mit einem abwechslungsreichen und informativen Programm werden die verschiedenen Möglichkeiten eines Studiums in den Fachbereichen Kunst und Design an der BURG aufgezeigt. Im direkten Austausch mit Studierenden und Lehrenden können Fragen zum Bewerbungs- und Aufnahmeverfahren sowie ganz praktischen Fragen zum Alltag an der Hochschule gestellt werden. Ab 16 Uhr besteht für Studieninteressierte ebenfalls die Gelegenheit mit der ausstellenden Textildesignerin Magdalena Orland der Ausstellung *graduirt ≈ präsentiert* in der Burg Galerie ins Gespräch zu kommen. Moderiert wird die Veranstaltung von Leona Blum, Kuratorische Assistenz der Burg Galerie und Co-Kuratorin der Ausstellung.

Während der Veranstaltung wird für die Teilnehmer*innen ein kostenloser Bus-Shuttleservice zwischen den Standorten angeboten.

Ort: Campus Design, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale) und Burg Galerie im Volkspark, Schleifweg 8a, 06114 Halle (Saale)

Eintritt: Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen: www.burg-halle.de/infotag

Freitag, 12. Januar, und Samstag, 13. Januar 2024

Designwissenschaftliches Kolloquium – Raum für Experimente: Beispielsweise Gestalterisches Forschen

Practice-based research, artistic research oder research through design – diese und weitere Schlagworte fallen derzeit an vielen Orten, so auch an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle. Grund genug, dass die Studierenden und Lehrenden der Designwissenschaften der BURG in den vergangenen Monaten Texte zu diesen Themenfeldern gelesen, darüber diskutiert und nachgedacht haben. Sie stellen fest: Die Vielfalt der Ansätze, Theorien und Methoden ist groß und nicht alles scheint mit einer Forschung im Design zu tun zu haben. Daher möchten sie im Rahmen eines Symposiums über *Gestalterisches Forschen* präzisieren und verstehen, was das Spezifikum gestalterischer Forschung sein kann. Wie sehen spezifische Forschungsmethoden im Design und der Designforschung aus und wie werden sie entwickelt?

Designer*innen, Wissenschaftler*innen, Lehrende und auch Studierende erhalten die Chance, ihre Forschung durch Design vorzustellen und in einen Dialog über die vielfältigen Methodiken zu treten. Das Programm wird in Kürze veröffentlicht.

Ort: Campus Design, Villa-Anbau, Dachsaal, Neuwerk 7, 06108 Halle
Eintritt: Die Veranstaltung ist hochschulöffentlich.
Weitere Informationen: www.burg-halle.de



Montag, 15. Januar 2024, 17 Uhr

Vorlesungsreihe: *Erzählte Textilgeschichte* – Dr. Stefanie Seeberg, Professorin für Kunstgeschichte, Universität Köln, und Kuratorin im GRASSI Museum für Angewandte Kunst, Leipzig

Prof. Bettina Göttke-Krogmann, Professorin der Studienrichtung Textildesign, organisiert die Vorlesungsreihe *Erzählte Textilgeschichte* und lädt Gäste zu Themen rund um Textilien und deren Verwendung vom Mittelalter bis in die digitale Ära ein. Am Montag, 15. Januar 2024, 17 Uhr, stellt Dr. Stefanie Seeberg, Professorin für Kunstgeschichte, Universität Köln und Kuratorin im GRASSI Museum für Angewandte Kunst, Leipzig, ihren Vortrag *Stickerei als textile Technik der Frühen Neuzeit* vor. Er behandelt einen Wandbehang von 1539, der im GRASSI Museum für Angewandte Kunst in Leipzig ausgestellt ist. Das textile Objekt öffnet den Einstieg zum Thema der Stickerei der frühen Neuzeit.

Ort: Die Veranstaltung erfolgt online via Zoom.

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/information/aktuelles/a/erzaehlte-textilgeschichte/>

Dienstag, 16. Januar 2024, 18 Uhr

Jour Fixe: Prof. Reto Pulfer, Vertretungsprofessor der Studienrichtung Malerei/Glas, stellt sich vor

In diesem Jour spricht Prof. Reto Pulfer, Vertretungsprofessor der Studienrichtung Malerei/Glas, über sich und seine Arbeitsweise. In seiner Kunst, mitunter bestehend aus komplexen Installationen, greift der Künstler hauptsächlich auf selbst gefertigte Zelte aus gebrauchten, teilweise gefärbten Leintüchern, Bettlaken oder Kleidungsstücken zurück. Diese integrieren sich geschickt in bestehende Architekturen und formen ein Labyrinth aus neuen Durchgängen. Die Betrachter*innen werden durch verschiedene Erzählstränge und Zeitebenen zu atmosphärisch vielfältigen Orten geführt. Reto Pulfer belebt seine *Landschaften* regelmäßig mit Performances, eigenen Soundkompositionen sowie musikalischen und sprachlichen Improvisationen.

Ort: Raum 103/104, Villa, Campus Design, Neuwerk 7, 06108 Halle (Saale)

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/information/aktuelles/a/jour-fixe-terme-im-wintersemester-202324/>

Montag, 22. Januar 2024, 17 Uhr

Vorlesungsreihe: *Erzählte Textilgeschichte* – Dr. Melanie Haller, Verwaltungsprofessorin für Kulturgeschichte europäischer und außereuropäischer Textilien, Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg

Prof. Bettina Göttke-Krogmann, Professorin der Studienrichtung Textildesign, organisiert die Vorlesungsreihe *Erzählte Textilgeschichte* und lädt Gäste zu Themen rund um Textilien und deren Verwendung vom Mittelalter bis in die digitale Ära ein. Am Montag, 22. Januar 2024, 17 Uhr, stellt Dr.



Melanie Haller, Verwaltungsprofessorin für Kulturgeschichte europäischer und außereuropäischer Textilien, Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg, ihren Vortrag *Von Stichen, Nähten und Säumen? Erinnerte Geschichten aus der Produktion der Couture zu Materialitäten des Textilen* vor. In Interviews mit ehemaligen Mitarbeiter*innen aus den Ateliers verschiedener Couture-Häuser in Deutschland aus den Jahren 1950 bis 1980 lassen sich verschiedene Formen einer Transformation des Textilen ausmachen, die bis hin zu einer symbolischen Überhöhung als Couture führen.

Ort: Die Veranstaltung erfolgt online via Zoom.

Weitere Informationen: <https://www.burg-halle.de/hochschule/information/aktuelles/a/erzaehlte-textilgeschichte/>

– Änderungen vorbehalten –

Ihre Ansprechpartnerin:

Brigitte Beiling

Pressesprecherin / Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0)345 7751-526

beiling@burg-halle.de

Online Pressebereich:

www.burg-halle.de/presse